



## Ausbildung zur Erzieherin endet mit traditionellem Sommerfest



Das Sommerfest im Hof der Justus von Liebig Schule, Außenstelle Markdorf, wird zur Tradition. Obwohl das Wetter für einen Sommertag nicht so recht mitspielte, gelang es der kleinen Band der Städtischen Musikschule Markdorf mit ihren beschwingten Rhythmen, ein Sommer-Feeling zu zaubern.

Auch diese Kooperation der Justus von Liebig Schule mit der Musikschule in Markdorf etabliert sich zur Tradition genau so wie die Tatsache, dass sich die Klassen des Berufskollegs Sozialpädagogik in einer sorgfältig vorbereiteten Feier von den Abschlussklassen verabschieden. Die Klasse 2 BKSP2 (siehe Foto oben) schloss den schulischen Teil ihrer Ausbildung ab, während die Berufspraktikantinnen der Klasse 2BKSP3 (Foto unten) nach einem erfolgreich beendeten Praxisjahr in die Berufstätigkeit als staatlich anerkannte Erzieher/innen entlassen werden konnten.





In ihrer Ansprache an die diesjährigen Absolventinnen betonte die Schulleiterin Liliane Frank die gesellschaftliche Bedeutung des Themas Erziehung.

Die Verantwortlichen aus Gesellschaft, Wirtschaft und Politik hätten zwischenzeitlich die Brisanz des Problems erkannt, wenn es im kommenden Jahr zur Umsetzung der 35% Betreuungsplätze für Einjährige gehe.

Genauso wichtig sei die professionelle Betreuung und Begleitung im Vorschulalter sowie das bisher unterschätzte Thema der Kleinkind-, Kinder – und Jugendbetreuung.

Die Justus von Liebig Schule kann ab dem kommenden Schuljahr einen Beitrag zur Minimierung des Fachkräftemangels anbieten: Als erste Schule im Regierungsbezirk bietet sie die verschulte und die praxisintegrierte Ausbildung an. Während die verschulte Ausbildung den Vorteil von ausreichender Schulzeit mit Vor- und Nachbereitungszeit sowie Ferien zur Erholung und Entspannung bietet, lockt die praxisintegrierte Form der Ausbildung mit einer Ausbildungsvergütung, die Auszubildenden werden aber auch an ihren Leistungen in der Ausbildungsstelle gemessen.

Den erfolgreichen Absolventinnen 2012 gratulierte die Schulleiterin zu ihrem Abschluss. Sie hob nicht nur ihre hochqualifizierte Ausbildung und ihre professionellen Kenntnisse hervor, sondern auch das Engagement, mit dem sie sich in Projekten in Markdorf beteiligt und somit einen Beitrag zur Wahrnehmung der Justus von Liebig Schule –Abteilung Sozialpädagogik in Markdorf und Umgebung geleistet haben.

Abschließend wünschte sie allen den Mut, zu kompetenten Personen in Fragen der Erziehung zu werden. Bezugspersonen seien wichtig in der heutigen Zeit, gerade Eltern wollen Erzieher und Erzieherinnen als Fachfrauen in schwierigen Situationen befragen können. Diese Fachkompetenz hätten die Schüler und Schülerinnen hier erworben.

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Schulprüfung und den staatlich anerkannten Erzieherinnen zum Berufsabschluss alles Gute für die Zukunft.

**Erzieherinnen/Sozialpädagogik 2012/Berufspraktikanten:** 2BKSP3: Biberstein Tamara (Immenstaad), Glauf Ina-Verena (Friedrichshafen), Golubovic Biljana (Friedrichshafen), Haferkorn Tamara (Markdorf), Jaenicke Eveline (Uhldingen-Mühlhofen), Jakobi Carina (Friedrichshafen), Kancar Esen (Überlingen), Karagianni Maria (Bodman-Ludwigshafen), Kramer Nicole (Friedrichshafen), Neumann-Weber Ulrike (Heiligenberg), Tag Nancy (Immenstaad).

**Erzieherinnen/Sozialpädagogik 2012/ 2-jähriges Berufskolleg Sozialpädagogik:**  
2BKSP2: Autera Angela (Friedrichshafen), Kilic Derya (Überlingen), Krauß Julia (Salem), Petrizzo Anna (Friedrichshafen), Rott Selina (Meckenbeuren), Scherer Anja (Salem), Schreiber Jennifer (Uhldingen-Mühlhofen), Spohn Nathalie (Stockach) Strobel Julia (Meckenbeuren).

Die **Schulfremdenprüfung** haben bestanden: Schulfremde: Beck Barbara, Bochmann Ines, Cardwell Anna (Owingen)